

Impressionen aus dem Leben

Harry Meerpohl stellt Bilder auf Nordsee-Insel aus

Leuchttürme, Dünen, Sturmwolken – viele Bilder des Weinheimer Künstlers Harry Meerpohl sind von seinen Urlauben auf der Nordsee-Insel Neuwerk geprägt. Dort, weit ab von dem geschäftigen Alltags-Leben, sucht und findet er immer wieder die nötige Ruhe, die er zum Malen braucht. Harry Meerpohl ist Neuwerk-Fan. Auf der kleinen Insel im Nationalpark Hamburgisches Wattenmeer hat das Pilgerhaus Weinheim seit vielen Jahren eine Ferieneinrichtung. Auch Meerpohl ist dort im Rahmen von Ferienreisen, die das Pilgerhaus im Bereich Behindertenhilfe seinen Bewohnern anbietet, regelmäßig zu Gast. Dies und besonders die Tatsache, dass es Meerpohl so treffend gelingt, die Atmosphäre auf der Insel einzufangen, brachte ihm jetzt die Möglichkeit ein, eine eigene Ausstellung auszurichten.

Meerpohl lebt seit rund 25 Jahren als Bewohner im Pilgerhaus und malt bereits seit seiner Kindheit. So überrascht es nicht, dass er viele Angebote, sich künstlerisch zu vervollkommen gerne und intensiv nutzt. Da sind zum einen Kreativgruppen, die die Werkstatt für Menschen mit Behinderungen ihren Arbeitnehmern anbietet. Und da ist die Malgruppe des Weinheimer Künstlers Heiko Hofmann im Pilgerhaus. Gerne nutzt Meerpohl auch die Möglichkeit, sich bei weiteren Fachleuten Anregungen zu holen und nimmt regelmäßig an den Kunstaktionstagen des Pilgerhauses zusammen mit der Lützelachsener Gruppe "Kunst und Diakonie" teil. Bei den sich anschließenden Ausstellungen finden sich regelmäßig Käufer für Meerpohls Bilder – auch die Stadt Weinheim besitzt eines seiner Bilder. (10.11.2009)